

***Isotelus maximus* Locke 1838 aus dem Ordovizium von Ohio, USA, eine Neuerung des Museums für Naturkunde der Stadt Dortmund (Arthropoda, Trilobita, Asaphidae)**

Sieghard LESKE, Dortmund

Anlässlich der Sonderausstellung „Trilobiten – Fossilien des Erdaltertums“ wurde dem Museum für Naturkunde die Möglichkeit geboten, ein Exemplar des Riesen-Trilobiten *Isotelus maximus* aus dem Ordovizium von Highland Co., Ohio, USA, zu erwerben.

Isotelus maximus gehört zur Familie Asaphidae BURMEISTER 1843. Es handelt sich hierbei um Trilobiten mit opisthoparer Facialsutur. Cephalon und Pygidium sind annähernd gleich groß. Der Thorax besteht aus acht Segmenten. Bei der Gattung *Isotelus* weisen Cephalon und Pygidium bei undeformierten Exemplaren einen mehr oder weniger ausgeprägten dreieckigen Umriß mit einem undeutlichen abgeflachten Randsaum auf. Die Cephalon-Achse ist flach. Seiten-, Nacken- und Hinterrandfurchen fehlen. Die Freiwangen können je nach Art abgerundet, zugespitzt oder mit kurzen Wangenstacheln versehen sein. Unser Exemplar hat relativ lange, dünne, im Querschnitt gerundete Wangenstachel, die bis zur sechsten Pleure reichen. Die Thorax-Achse ist breit und nimmt mehr als ein Drittel der Thorax-Breite ein. Eine Pygidium-Achse ist nicht ausgebildet. Die Pleuralfelder des Pygidiums sind glatt. Die Körperlänge des Trilobiten beträgt 210 mm (sagittal) und die Breite 134 mm (transversal). Der ganze Panzer weist eine Deformation in die Breite auf. Die ehemals dreieckige Form von Cephalon und Pygidium ist durch Gebirgsdruck verändert. Die Gattung *Isotelus* war vom Mittel- bis zum Oberordovizium in Nordamerika, Grönland, Nordeuropa und Sibirien verbreitet.

Riesenwüchsige Trilobiten sind relativ selten. Allgemein variiert die Körperlänge je nach Art von etwa 5 bis 100 mm. Nur bei wenigen Familien der Klasse Trilobita konnten Längen von mehr als 200 mm erreicht werden. Zu den riesenwüchsigen Trilobiten, die hauptsächlich im Kambrium und Ordovizium und vereinzelt auch noch im Devon vorkamen, gehören u. a. *Megistaspis heros* mit 360 mm, *Isotelus gigas* mit 440 mm, *Paradoxides harlani* mit 450 mm, *Terataspis grandis* mit 600 mm und der größte bisher bekannt gewordene Trilobit *Uralichas riberoi* aus dem Ordovizium von Portugal mit 700 mm Körperlänge.

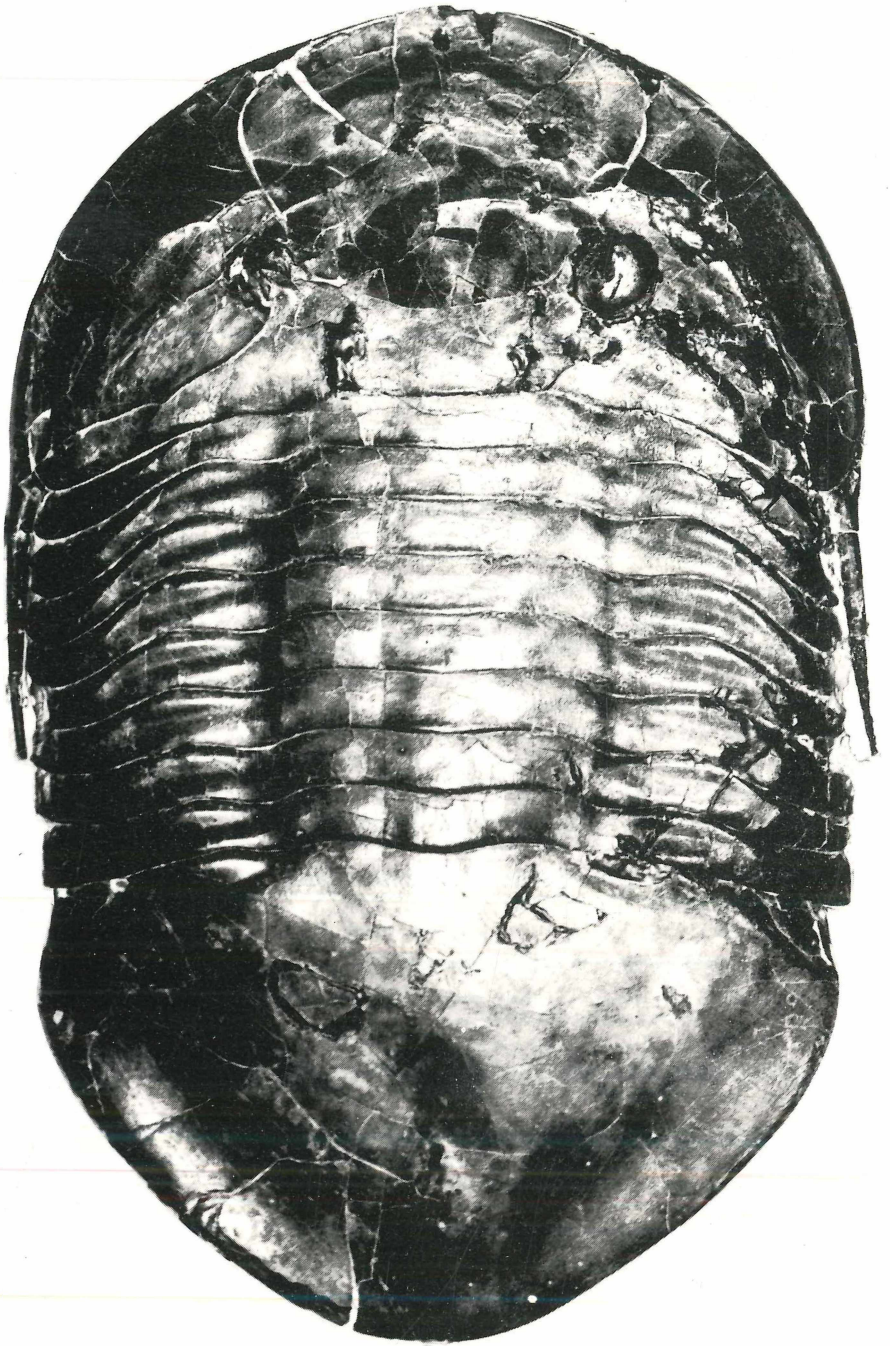


Abb. 1: *Isotelus maximus*, Ordovizium, Highland Co., Ohio, USA, Länge des Trilobiten 210 mm. Aufnahme vom Verfasser.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Dortmunder Beiträge zur Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Leske Sieghard

Artikel/Article: [Isotelus maximus Locke 1838 aus dem Ordovizium von Ohio, USA, eine Neuerwerbung des Museums für Naturkunde der Stadt Dortmund \(Arthropoda, Trilo- bita, Asaphidae\) 9-10](#)